

Europäische Regierung ist ein wichtiges Ziel

Von Torben Zahradnicky am 02.09.18

„Deutsche lieben EU wie nie“ hieß es in einem Artikel des Hanauer Anzeigers vom 09.07.16. Dies ist ein gutes Zeichen, das es aufzugreifen gilt. (Schon damals und heute erst recht!) Die SPD hat hier bereits die richtige Richtung angeschlagen, indem es heißt, dass wir sowohl mehr Europa, als auch ein sozialeres Europa benötigen. Im Rahmen der „Programmkonferenz Europa“ plädierte der damalige Parteichef Sigmar Gabriel für „weniger bürokratische Einmischung Brüssels in Angelegenheiten, die regional besser gelöst werden müssen – aber mehr Zusammenarbeit überall dort, wo einzelne Staaten zu klein sind für wirksame Lösungen.“ Martin Schulz, der damalige Präsident des Europäischen Parlaments, plädierte für den Umbau der Europäischen Kommission zu einer echten europäischen Regierung. Diese Regierung solle „der parlamentarischen Kontrolle des Europaparlaments und einer zweiten Kammer, bestehend aus Vertretern der Mitgliedstaaten, unterworfen“ sein“. Politische Verantwortlichkeiten auf EU-Ebene sollen dadurch transparenter werden. Außerdem, so Schulz, könne dadurch eine europäische Regierung mittels Wahlen durch eine andere ersetzt werden! Das Entstehen einer europäischen Regierung ist ein längst überfälliges Ziel! Ebenso wird es Zeit, dass die EU eine europäische Verfassung bekommt! Die SPD ist hier auf dem richtigen Weg! Nun wird es Zeit, dass sich auch die Bürger hierfür einsetzen!